



RICHTIG



FALSCH

## Warum die deutsche Fahne auf dem Kopf steht?

Vor 176 Jahren am 27. Mai 1832 kamen in der Pfalz etwa 30.000 freiheitsliebende Menschen aus allen Bevölkerungsschichten zu einer Kundgebung zusammen, die als „**Hambacher Fest**“ in die Geschichte einging.

Mit Fahnen der heutigen Nationalfarben, nur umgekehrt: **Gold-Rot-Schwarz** zogen sie von Neustadt an der Weinstraße zum Hambacher Schloß. Hauptforderungen waren die nationale Einheit sowie grundrechtlich gesicherte Freiheits- und Bürgerrechte. Das Hambacher Fest gilt als die Geburtsstunde für Grund- und Menschenrechte auf deutschem Boden.

Im Zusammenhang mit der Idee eines deutschen Nationalstaates tauchen die drei Farben erstmals im Zeitraum zwischen den Jahren 1815 und 1817 anlässlich der Gründung der Urburschenschaft an der Universität zu Jena auf.

Die damals gemalten Bilder zeigen diese Farben in dieser Reihenfolge, nicht wie heute auf dem Kopf stehend, oder nachträglich geändert. Die Farben könnten uns der Legende nach Folgendes vermitteln:

**In die goldene Zukunft** (Zukunft)  
**Durch blutigem Kampf** (Gegenwart)  
**Aus dunkler Sklaverei** (Vergangenheit)



Historisches Museum der Pfalz, Speyer; Hambacher Fest

Die Rufe nach deutscher Einheit, einem wiedererstehenden Reich, waren zu jener Zeit (im Biedermeier) genauso unerwünscht wie heute das Bekenntnis zur deutschen Identität und Geschichte. Die so genannten Mächtigen haben sich mit zahlreichen deutschen Kleinstaaten und den Großmächten Preußen und Österreich abgefunden. Daran sollte nichts geändert werden. Deshalb wurden diese Farben verboten. Da niemand mehr **Gold/Rot/Schwarz** tragen durfte, drehte man die Farben einfach um. Dieses **Schwarz/Rot/Gold** wiederum wurde von den Behörden toleriert, da man ja nur **Gold/Rot/Schwarz** verboten hatte und sich vielleicht nicht weiter lächerlich machen wollte oder bürgerliche Intelligenz noch schätzte. Diese eigentlich falsche Reihenfolge wurde bezeichnender Weise zur Flagge der Weimarer Republik, der Besatzungsverwaltung **BRD** und der sowjetischen Besatzungsverwaltung **DDR**. Auch die zusammengelegte Besatzungsverwaltung von BRD und DDR seit 1990 verwendet diese auf den Kopf gestellte Fahne. Im Unterschied zu den damals Mächtigen haben die heutigen sich nicht nur damit abgefunden, sondern die echte Deutsche Einheit selbst hintertrieben, wie die verschiedenen Dokumente aus den Jahre 1990 beweisen. So haben wir nach wie vor keinen Friedensvertrag, keine Verfassung und keinen echten unabhängigen Staat. Die Fahne hängt also falsch herum, wozu folgende Deutung besser passt:

**zu fortlaufender Sklaverei (und ewiger Schuldknechtschaft)**  
**nach blutigen Niederlagen (in zwei Weltkriegen)**  
**aus goldener Vergangenheit (aus dem Kaiserreich)**

**Vielleicht sollten wir die Fahne wieder umdrehen und mit einer neuen oder ähnlichen Bedeutung wie der Ursprünglichen versehen:**

**in eine Goldene Zukunft**  
**mit unendlicher Liebe**  
**auf deutschem Boden**



**RICHTIG**



**FALSCH**

**Und wie immer ist es meist anders, als man gedacht hatte, deswegen klar denken!**

**Diese Fahne, wäre die heute passende:**



**Bananenrepublik Deutschland**